

AB 11: „Früh übt sich...“: Aufgaben der Jugend

Früh übt sich, was ein Meister werden will.

Er geht zum Sturme dran und drauf.
Die Bombe halt Bam Bumm.
Der Franzel baut die Festung auf.
Der Mädel stößt sie um.

Über Feld und Sümpfe
fährt der Weg zum Ziel.
Wir sträufen graue Strümpfe
Denn sie brauchen viel.



Wir sorgen für Korn und Kartoffeln und Holz,
Wir graben und führen den Pflug.
Wir sind zufrieden, und wir sind stolz,
Und wir haben immer
Genug.

3 Verkaufspreis 10 Pf., hiervon fließen der Kriegs-
Kindespende deutscher Frauen 5 Pf. zu.

Leitung der Kriegsbilderbogen-Woche
Berlin W 56, Prinzessinnen-Dalitz.

Deutschlands Jugend.

Plakat (Scherenschnitt),
Kriegsbilderbogen-Woche, o.J.
(Staatsarchiv Sigmaringen,
FAS, Sa 756)

Auf der Fahne steht: „Deutsch-
land über alles“

Aufgaben:

1. Setze die Überschrift des Plakates („Früh übt sich, was ein Meister werden will“) in Beziehung zu den Abbildungen.
2. Arbeite aus der Darstellung heraus, wie die Propaganda die Rolle bzw. Aufgabe der Mädchen bzw. der Jungen im Krieg sieht. Finde Unterschiede im Rollenverständnis.
3. Es ist gut vorstellbar, dass dieses Plakat in einem Klassenzimmer der Sigmaringer Volksschule hing. Erläutere, wie dieses Plakat auf die Schüler gewirkt haben könnte.